



NIEDERLANDE

Gleich zwei niederländisch-lettisch gemischte Doppel dominierten den Gesponnauftakt in Reusel: Daniël Willemsen/Harald Kurpnieks (links) siegten vor Etienne Bax/Kaspars Stupelis.

Seitenwagen-MX - Reusel - 12.2.

Willemsen/Kurpnieks Winterkönige

Die Temperaturen lagen weit unter Null. Fast alle Holländer waren auf den Seen und Kanälen zum Eislaufen, als die Seitenwagen-Teams zu ihrem traditionellen Saisonauftakt in Reusel antraten. Der Veranstalter MC de Wielewaal hatte hart an der Streckenpräparierung gearbeitet. Die Strecke war trotz der winterlichen Bedingungen hervorragend und für die Niederlande untypisch hart. Ein gutes Training für die Grand-Prix-Teams, die Anfang April beim ersten WM-Lauf in Pernes-les-Fontaines antreten. Viele Teams hatten genannt. Da aber die Anmeldung bis am Veranstaltungstag möglich war, geschah es, dass der neunfache Weltmeister Daniel Willemsen nebst neuem Beifahrer Harald Kurpnieks am Sonntagmorgen mit seinem Lkw im Fahrerlager auftauchte. Der erste Lauf der 2012er Saison wurde von den Visscher-Brüdern, Jan und Jeroen, vor IMBA-Meister Jarno van den Boomen/Henry van de Wiel und Ton van Keulen/Marcel van Wanrooy angeführt. Van Keulen/van Wanrooy musste mit einem platten Reifen aufgeben. Marcel Willemsen/Gertie Eggink übernahmen deren Position. Nur auf den Plätzen 10 und 12 lagen die Spitzenteams Etienne Bax/Kaspars Stupelis und Willemsen/Kurpnieks. Willemsen/Eggink machten es den IMBA-Meistern schwer und stießen auf Platz 2 vor. Mittlerweile kämpften Bax und Willemsen um Rang 4 miteinander. In Runde 6 übernahm Willemsen/Eggink die Führung vor Visscher/Kurpnieks und Bax/Stupelis. Willemsen/Eggink führten vier Runden lang, bis sie Platz für Bax und Willemsen machen mussten. Im Endspurt waren Bax/Stupelis schneller und siegten mit vier Sekunden Vorsprung vor Willemsen/Kurpnieks. Willemsen/Eggink wurden Dritte vor Jan und Jeroen Visscher sowie van de Boomen/van der Wiel.

Beim Start zum zweiten Lauf fehlten Bax/Stupelis in der ersten Reihe. Sie hatten, um einige extra Meter zu machen, auch an den Rennen der nationalen Klasse teilgenommen und dabei war der Motor defekt gegangen. Die Mechaniker mussten schnell arbeiten und den Motor wechseln. Sie schafften es und Bax/Stupelis konnten den zweiten Lauf in der zweiten Reihe starten. Willemsen/Kurpnieks warteten natürlich nicht und holten einen Start-Ziel-Sieg. Bax/Stupelis kamen als Vierzehnte aus der Eröffnungsrunde. Die Visscher-Brüder hielten lange Position 2, bis sie in Runde 10 von Willemsen/Eggink überholt wurden. Bax/Stupelis wurden Vierte.

Mit einem 2. und 1. Platz wurden Daniel Willemsen/Harald Kurpnieks Winterkönige in Reusel. Marcel Willemsen/Gertie Eggink und Etienne Bax/Kaspar Stupelis bestiegen als Zweite und Dritte das Podium. Wenn dieses Rennen ein Vorbote auf die GP-Saison war, sind heiße Rennen zu erwarten.

• Text: Luc Driesen/Leen van der Sluis (www.sbrmx.nl); Fotos: Luc Driesen (www.smxpics.be)

Ergebnis - Sidecarcross Reusel - 12.2.2012 - 1. Lauf: 1. Etienne Bax/Kaspars Stupelis; 2. Daniel Willemsen/Harald Kurpnieks; 3. Marcel Willemsen/Gertie Eggink; 4. Jan Visscher/Jeroen Visscher; 5. Jarno van den Boomen/Henry van de Wiel; 6. Andreas Clohse/Marco Godau; 7. Thijs Derks/Robbie Bax; 8. Marvin Vanluhene/Gianni Dhondt; 9. Cor de Laat/Teodor Hammarbon; 10. Davy Maris/Eduard Soenens; 11. Teun van Ravenstein/Jimmy van Gennip; 12. Jeroen Hoppen/Bjorn Dinkelman; 13. Christof van der Veken/Danny Meus; 14. Lux van den Plas/Kenny van den Plas; 15. Frans van Rooij/Jimmy Vaes; 16. Markus Reipen/Oliver Raskin; 17. Filip op de Beek/Wim van Roy; 18. Glenn Cools/Nick van Craenendonck; 19. Kenneth Willems/Serge Callebaut; 20. Willem van Ravenstein/Martijn van Breda.

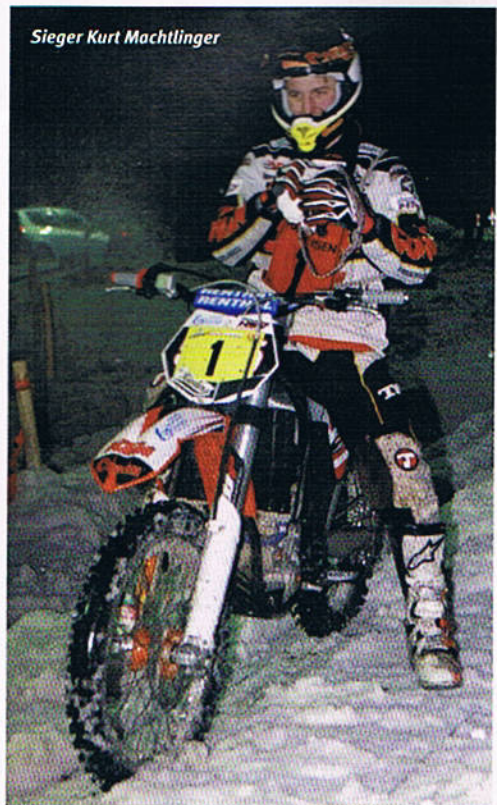
2. Lauf: 1. Willemsen/Kurpnieks; 2. Willemsen/Eggink; 3. Visscher/Visscher; 4. Bax/Stupelis; 5. Vanluhene/Dhondt; 6. van den Boomen/van de Wiel; 7. van Keulen/van Wanrooy; 8. Derks/Bax; 9. van Boudewijn/Gommeren; 10. de Laat/Hammarbon; 11. van Ravenstein/van Breda; 12. Clohse/Godau; 13. Reipen/Raskin; 14. van Rooij/Vaes; 15. van Ravenstein/van Gennip; 16. Willems/Callebaut; 17. Pierre van der Venne/Nick van der Venne; 18. op de Beek/van Roy; 19. Maris/Soenens; 20. van der Veken/Meus.

ÖSTERREICH

Wintersport

Bevor die Motocrosssaison am 1. April mit dem Meeting in Langenlois beginnt bzw. die Enduristen in die Meisterschaft bzw. Enduro Masters oder Enduro Trophy gehen, überprüften einige Konkurrenten bereits ihre Kondition.

Beim bereits traditionellen Snow Speed Hill Race im oberösterreichischen Eberschwang waren mehr als 200 Starter angemeldet und auch am Start. In den Klassen Motorrad, Quad und Snowmobile wurde erbittert gefightet. Während am Vormittag das Training und am Nachmittag die Qualifikationsläufe stattfanden, hieß es dann bei Flutlicht richtig zur Sache zu kommen. Vierhundert Meter im Tiefschnee bergauf, und das bei anhaltendem Schneefall, brachte manche an ihre Grenzen. Viele gingen auf der Strecke verloren und erreichten gar nicht das Ziel. Für diese galt, wer weiterkommt, ist auch im Klassement weiter vorne. Diese Probleme hatte vor allem einer nicht. Kurt Machtlinger ließ schon in der Qualifikation erkennen, dass der Sieg nur über ihn laufen konnte. Und so war es



Sieger Kurt Machtlinger